

# EVALUATION ÖSQM Vabcd 2013

## Frage 1: Wenn Du an den gesamten ASP denkst, welche besonderen Ereignisse fallen Dir ein?

Antworten

- Die Seminare, die Tage in Damüls, die Vorträge und Exkursionen, Fair-Trade Point, praxisbezogener und abwechslungsreicher Unterricht, das Behandeln wichtiger und interessanter Themen.
- Wochenende in Damüls - Bearbeitung der Projektarbeit. Besonders interessant war der Aufbau der Unterrichtsstunden - immer aktuelle Themen mündlich besprochen. Besuch von verschiedenen spannenden Vorträgen, die gerade zum Thema passend sind.
- - Die Themen, welche besprochen wurden. - Zahlreiche Exkursionen und Seminare - witzigen Anekdoten zu den Themen - Praxisbezogener Unterricht - Damülsexkursionen - Vorbereitung auf die PA - Unterstützung durch FB und Web 2.0 - die lockere und gerechte Notengebung
- Wochenende in Damüls, viele interessante Vorträge, Ernährungsprojekt Metabolic
- -Damüls -Metabolic (die Sitzungen am Nachmittag waren sehr informativ und man konnte sehr viel über Ernährung erfahren)
- Vorträge, Blockunterricht in Damüls, Ernährungsprojekt
- Besonders in Erinnerung geblieben sind mir die Blockwochenenden in Damüls. Dort haben wir viel gearbeitet, doch dank der netten Atmosphäre war es immer sehr angenehm. Die Vorträge waren auch meist interessant und man hat so noch mehr über die Themen gelernt, welche man im Unterricht behandelt hat.
- Die Blockwochenenden in Damüls, Maturapräsentation, Metabolik
- Die Zeit der Projektarbeit fand ich sehr spannend, weil wir sehr selbstständig arbeiten konnten und daraus sehr viel gelernt haben. Bei Fragen wurden wir jederzeit sehr gut unterstützt.
- An unsere Projektarbeit. Durch das selbständige Arbeiten haben wir sehr viel gelernt, hatten aber auch immer eine sehr gute Unterstützung.

## Frage 2: Woran erinnerst Du Dich gerne?

Antworten

- Ich erinnere mich gerne an die Tage, die wir in Damüls verbrachten und an den lockeren und interessanten Unterricht.
- An die lockere Unterrichtsstunden, an die Witze vom Herrn Prof. Sparr, an Damüls,...
- - Exkursionen, Seminare, gute Essen in Damüls - Praxisbezogener Unterricht - Beispiele etc. - Unterstützung bei PA durch Info, Kontaktpersonen etc. - Themengebiete für die Matura
- an die gemeinsamen Tage in Damüls, Ernährungsprojekt Metabolic, Öko-Gruppe, an einige sehr interessante Vorträge
- -Damüls -Klassengemeinschaft innerhalb der Öko-Gruppe -Metabolic -lustige Unterrichtsstunden -Kommunikation über Facebook
- An den interessanten und abwechslungsreichen Unterricht, Geschichten zu Hintergrundinformationen aus den Bereichen Politik und Wirtschaft, interessante Vorträge, Beiträge in den ÖSQM Facebook Gruppen
- Die angenehme Art des Unterrichtes, die interessanten Themen.
- An die Blockwochenenden, die Maturapräsentation und an den Unterricht.
- Im Unterricht erinnere ich mich besonders gerne an die Diskussionsrunden, da jede Meinung zählte.
- Im Unterricht haben mir die Diskussionen sehr gut gefallen, da jede Meinung zählte und ernst genommen wurde.

## Frage 3: Woran erinnerst Du Dich nicht so gerne?

Antworten

- Manchmal haben sich die Diskussionen im Unterricht zu sehr in die Länge gezogen. Und an die langen Busfahrten nach Damüls.
- Ich habe keine negative Erinnerungen.
- - praxisarme Themen und Diskussionen - Busfahrt nach Damüls (ewig lang)
- Vielleicht, dass die Vorträge meist spät am Abend waren und nicht immer in der Umgebung. Ansonsten fällt mir nichts mehr ein.
- Es gibt nichts spezielles and das ich mich nicht gerne erinnere. Das einzige wären vielleicht die Vorträge, die wir besuchen haben, die nicht immer alle sehr interessant bzw. leicht zu verstehen waren, zumindest für mich persönlich nicht.
- längere Anfahrtszeiten zu Vorträgen, die ersten 2 Tage vom Ernährungsprojekt
- -
- An Metabolik Balance
- Im 4. Jahr hatten wir sehr viele Exkursionen, das war manchmal etwas stressig.
- Im 4. Jahr hatten wir sehr viele Exkursionen, das war ab und zu ein wenig stressig.

## Frage 4: Welche Inhalte sind Dir besonders in Erinnerung geblieben?

Antworten

- Vor allem die Behandlung aktueller und wichtiger Themen bezüglich Umwelt, Soziales und Politik.
- Wasser, Gemeinwohlökonomie (Christian Felber), Mobilität, Richtig gut essen, Lebensmittelindustrie, Arbeitswelt,

- - meine PA und die Unterstützung des Lehrers - Themen die mit der Hilfe von Seminaren. Vorträgen etc. abgerundet wurden.
- -Lebensmittel (Ernährung - Metabolic) -Vortrag Hörhahn -Thema Wasser
- -das Thema Lebensmittelindustrie -Metabolic -das Thema Wasser, wieviel Wasser man für bestimmte Dinge braucht um sie herzustellen
- Lebensmittel, Neoliberalismus, alternative Wirtschaftsformen, Buchpräsentation Hörhan, Film: Food Inc,
- Wir haben viel über das Thema Lebensmittel und Mobilität gelernt. Dieses Wissen kann auch im Alltag hilfreich sein.
- Wirtschaftskrise, virtuelles Wasser, 3D-Drucker
- Das Thema, in dem wir über Jean Ziegler und seine Ideale gesprochen haben.

### Frage 5: Welche Unterrichtsmethoden sind Dir besonders in Erinnerung geblieben?

Antworten

- Der lockere Umgang mit den Schülern, die Notengebung und an den abwechslungsreichen individuell gestalteten Unterricht.
- Nutzung der Technologie bzw. soziale Netzwerke, wie Facebook. Alle Dokumente, die wir besprochen haben wurden auf der Homepage von ÖSQM hochgeladen.
- - Unterricht mit Web 2.0 (Facebook, Internethompge etc.) - lockere Notengebung
- Im Vergleich zu den anderen Fächern war es für mich kein "gewöhnlicher" Unterricht. Es gab zwar keine Überprüfungen und Tests, jedoch traue ich mich zu behaupten, dass ich aus dem ASP immer sehr viel mitgenommen habe. Der Unterricht war mit den immer aktuellen Themen und Diskussionen stets sehr interessant. Es war immer eine sehr angenehme und lockere Atmosphäre. Auch die Tage in Damüls und die verschiedensten Vorträge waren eine angenehme Abwechslung zu den anderen Unterrichtsstunden.
- Die lockere Art und Weise wie unterrichtet wurde. Wir wurden mit jeder Meinung und Ansicht völlig respektiert. Es war kein gewöhnlicher Unterricht denn es gab immer spannende Diskussionen und Themen. Dass es keine Überprüfungen gab, finde ich sehr positiv, weil so konnte man ohne Druck entspannt in den Unterricht gehen. Dies zeichnete für mich den Unterricht im Ökosozialen Qualitätsmanagement aus, weil er anders ist als alle anderen.
- umfangreiche Beantwortung von Fragen, Wochenendblöcke in Damüls, Kurzpräsentationen, Miteinbeziehung von Social Media (Facebook, Youtube,..)
- Es wurden alle behandelten Themen auch ins Netz gestellt, so konnte man immer darauf zugreifen. Es wurden auch immer aktuelle und interessante Themen behandelt.
- Der Frontalunterricht
- Mich hat es sehr beeindruckt, dass jeder von uns sehr ernst genommen wurde. Man musste keine Angst haben, etwas "falsches" zu sagen.

### Frage 6: Bitte beschreibe ausführlich, welche Ziele die Lehrpersonen im Ausbildungsschwerpunkt hatten.

Antworten

- Der Herr Prof. Sparr hat uns dazu motiviert nachhaltiger und kritischer zu denken. Darüber hinaus hat er uns die Themen Umwelt, Politik und Gesellschaft genau erklärt.
- Eines der wichtigsten Ziele war, dass wir unseren Blick erweitern und auch lernen Sachen zu hinterfragen (Mobilität, Lebensmittel(Metabolic),... Mehr Input in den Bereichen Soziales und Ökologie -> ökologisches Denken
- - bedeutsame Themen der Wirtschaft, Umwelt und im sozialen Bereich gut zu gestalten. - Themen durch Beispiele zu veranschaulichen - große Sachwissen welches der Lehrer mitbringt - Offenheit für jegliche Frage der Schüler.
- Ziele von Herr Professor Sparr könnten gewesen sein unseren Blick "zu erweitern". Nicht alles so hinnehmen wie es ist, auch einmal hinterfragen (kritisches Denken). Uns Sachen fürs Leben lehren. Gesunde Ernährung - bewusster Leben.
- Eines der Ziele von Herr Professor Sparr war es mit Sicherheit, dass wir in seinem Unterricht etwas fürs Leben dazulernen. Dies hat er auch erfolgreich umgesetzt. Wir machten viele aktuelle Themen durch und ich lernte viel dazu was ich davor noch nicht wusste.
- Aufbrechung von Mythen und Vermittlung von wichtigen Zusammenhängen, eigenständiges kritisches Denken, Konsumkritik, Hinterfragung von Medien und politischen Entscheidungen, gesunde Ernährung
- Es wurde uns viel Wissen im Bezug auf Umwelt, Wirtschaft und Gesundheit mitgegeben, dahingehend wurde auch unser Bewusstsein gestärkt.
- Ich hatte das Gefühl, dass Herr Spar viel Wert darauf legte, uns zu kritischem Denken zu bewegen.
- Ich denke, unserer Lehrperson war es sehr wichtig uns zu selbstständigen Menschen zu "machen". Nicht alles glauben was wir hören, sondern uns selbst Gedanken darüber machen.

### Frage 7: Die Themen, die im Fach behandelt wurden, sind interessant.

Einzelwerte:

|3 |3 |3 |3 |3 |3 |3 |3 |2

Gesamtergebnis: **96,3%**

Verteilung der Antworten

Diese Behauptung

**0** trifft **überhaupt nicht** zu (0 Punkte)

**0** trifft **eher nicht** zu (1 Punkte)

**1** trifft **eher** zu (2 Punkte)

**8** trifft **völlig** zu (3 Punkte)

**Frage 8: Durch das Engagement und den Einsatz der Lehrpersonen gelingt es ihnen, uns für den Ausbildungsschwerpunkt besonders zu interessieren und zu aktivieren.**

Einzelwerte:

|3 |3 |3 |3 |3 |3 |3 |3 |3

Gesamtergebnis: **100%**

Verteilung der Antworten

*Diese Behauptung*

**0** trifft **überhaupt nicht** zu (0 Punkte)

**0** trifft **eher nicht** zu (1 Punkte)

**0** trifft **eher** zu (2 Punkte)

**9** trifft **völlig** zu (3 Punkte)

**Frage 9: Ich glaube, dass ich durch den Unterricht viel Neues erfahren habe.**

Einzelwerte:

|3 |3 |3 |3 |3 |3 |3 |3 |3

Gesamtergebnis: **100%**

Verteilung der Antworten

*Diese Behauptung*

**0** trifft **überhaupt nicht** zu (0 Punkte)

**0** trifft **eher nicht** zu (1 Punkte)

**0** trifft **eher** zu (2 Punkte)

**9** trifft **völlig** zu (3 Punkte)

**Frage 10: Im Ausbildungsschwerpunkt habe ich viele Sachen gelernt, die ich in meinem Berufsleben brauchen kann.**

Einzelwerte:

|3 |3 |2 |3 |3 |3 |2 |3 |3

Gesamtergebnis: **92,59%**

Verteilung der Antworten

*Diese Behauptung*

**0** trifft **überhaupt nicht** zu (0 Punkte)

**0** trifft **eher nicht** zu (1 Punkte)

**2** trifft **eher** zu (2 Punkte)

**7** trifft **völlig** zu (3 Punkte)

**Frage 11: Der Unterricht im Ausbildungsschwerpunkt war interessant und abwechslungsreich**

Einzelwerte:

|3 |3 |2 |3 |3 |3 |3 |3 |3

Gesamtergebnis: **96,3%**

Verteilung der Antworten

*Diese Behauptung*

**0** trifft **überhaupt nicht** zu (0 Punkte)

**0** trifft **eher nicht** zu (1 Punkte)

**1** trifft **eher** zu (2 Punkte)

**8** trifft **völlig** zu (3 Punkte)

**Frage 12: Ich habe den Unterricht in den verschiedenen Fächern des Ausbildungsschwerpunktes gerne besucht.**

Einzelwerte:

|3 |3 |3 |3 |3 |3 |3 |3 |2

Gesamtergebnis: **96,3%**

Verteilung der Antworten

*Diese Behauptung*

- 0** trifft **überhaupt nicht** zu (0 Punkte)
- 0** trifft **eher nicht** zu (1 Punkte)
- 1** trifft **eher** zu (2 Punkte)
- 8** trifft **völlig** zu (3 Punkte)

**Frage 13:Die Lehrpersonen haben sich um Praxisnähe bemüht.**

Einzelwerte:

**|3 |3 |3 |3 |3 |3 |3 |3 |3**

Gesamtergebnis: **100%**

Verteilung der Antworten

*Diese Behauptung*

- 0** trifft **überhaupt nicht** zu (0 Punkte)
- 0** trifft **eher nicht** zu (1 Punkte)
- 0** trifft **eher** zu (2 Punkte)
- 9** trifft **völlig** zu (3 Punkte)

**Frage 14:Im Ausbildungsschwerpunkt wurden aktuelle, moderne und lebensnahe Informationen und Beispiele besprochen.**

Einzelwerte:

**|3 |3 |3 |3 |3 |3 |3 |3 |3**

Gesamtergebnis: **100%**

Verteilung der Antworten

*Diese Behauptung*

- 0** trifft **überhaupt nicht** zu (0 Punkte)
- 0** trifft **eher nicht** zu (1 Punkte)
- 0** trifft **eher** zu (2 Punkte)
- 9** trifft **völlig** zu (3 Punkte)

**Frage 15:Der Ausbildungsschwerpunkt hat mich darin unterstützt, meine Interessen klarer wahrzunehmen.**

Einzelwerte:

**|3 |3 |3 |3 |3 |3 |3 |3 |3**

Gesamtergebnis: **100%**

Verteilung der Antworten

*Diese Behauptung*

- 0** trifft **überhaupt nicht** zu (0 Punkte)
- 0** trifft **eher nicht** zu (1 Punkte)
- 0** trifft **eher** zu (2 Punkte)
- 9** trifft **völlig** zu (3 Punkte)

**Frage 16:Meine Erwartungen an den Ausbildungsschwerpunkt wurden erfüllt.**

Einzelwerte:

**|3 |3 |3 |3 |3 |3 |3 |3 |3**

Gesamtergebnis: **100%**

Verteilung der Antworten

*Diese Behauptung*

- 0** trifft **überhaupt nicht** zu (0 Punkte)
- 0** trifft **eher nicht** zu (1 Punkte)
- 0** trifft **eher** zu (2 Punkte)

**9** trifft **völlig** zu (3 Punkte)

**Frage 17:Mein persönliches Engagement im Ausbildungsschwerpunkt war hoch.**

Einzelwerte:

| 3 | 2 | 2 | 3 | 2 | 2 | 2 | 3 | 3

Gesamtergebnis: **81,48%**

Verteilung der Antworten

*Diese Behauptung*

**0** trifft **überhaupt nicht** zu (0 Punkte)

**0** trifft **eher nicht** zu (1 Punkte)

**5** trifft **eher** zu (2 Punkte)

**4** trifft **völlig** zu (3 Punkte)

**Frage 18:Ich würde diesen Ausbildungsschwerpunkt wieder wählen.**

Einzelwerte:

| 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1

Gesamtergebnis: **100%**

Verteilung der Antworten

**0** nein (0 Punkte)

**9** ja (1 Punkte)

**Frage 19:Wenn ja warum, wenn nein, warum nicht mehr?**

Antworten

- Weil mir wichtige Dinge beigebracht wurden, die ich in Zukunft brauchen kann.
- Weil ich von meinen Mitschülern, die andere Fachrichtungen besuchen, erfahren habe und jetzt besser weiß, was man in den jeweiligen Fachrichtungen durchnimmt. Außerdem glaube ich, dass man in dieser Fachrichtung am meisten fürs Leben lernen kann.
- Da die Lehrperson sehr offen für Anregungen und Fragen ist und diese sehr durchdacht diskutiert und recherchiert und uns vermittelt. Weiters sind die Themen die besprochen werden aktuell und spannend und diese können gut vermittelt werden Der Einsatz von modernen Hilfsmitteln wie Web 2.0 (Facebook etc.) ist durchaus positiv zu vermerken. Die Lehrperson ist aber auch kritisch gegenüber neuen noch unbekanntem Systemen (Thema Wirtschaft) und ich finde diese Skeptis sehr gut.
- Ich würde ÖKO sofort wieder wählen, da es immer sehr interessant und informativ war. Man hat stets neue Sachen erfahren, mein "Denken" hat sich grundlegend verändert, wir hatten in allen drei Jahren super Lehrer und was ich so von den Schülern der anderen Fachrichtung höre, bin ich doch froh, ein Öko zu sein. :)
- Eigentlich war das Ökosoziale Qualitätsmanagement nicht mein Wunschwahlfach, ich hatte es an zweiter Stelle angegeben und wurde dann dort eingeteilt. Am Anfang war ich ehrlich gesagt etwas unsicher ob mir das gefallen würde. Aber es hat sich sehr positiv für mich entwickelt. Wenn ich nochmals wählen könnte würde ich diese Fachrichtung an erster Stelle angeben. Durch die aktuellen und immer interessanten Themen, wurde Öko für mich richtig interessant. Wenn ich die Rückmeldungen meiner Klassenkameraden über deren Fachrichtungen höre, bin ich froh ein Mitglied der Öko-Gruppe zu sein. Ich werde es weiter empfehlen :)
- Da ÖSQM nicht meine Erstwahl war hatte ich Anfangs keine hohen Erwartungen und war enttäuscht nicht dort untergekommen zu sein wo ich eigentlich wollte, doch schon in der 4. Klasse wurde ÖSQM zu meinem Lieblingsfach. Der Unterricht war immer spannend, interessant und abwechslungsreich. Wir lernten viele Dinge, die sonst in keinem Fach zur Sprache kommen. Aktuelle Ereignisse aus Politik und Wirtschaft wurden kritisch hinterfragt und diskutiert. Herr Prof. Sparr war immer hochmotiviert und hat sich sehr bemüht alles so verständlich wie möglich zu erklären. Er handelte stets sehr entgegenkommen und zum Wohle des Schülers, was zu einer sehr positiven, entspannten Unterrichtsatmosphäre führte.
- Als ich mich für den Ausbildungsschwerpunkt entschieden haben, war mir nicht ganz klar, was mich erwartet. Ab der vierten Klasse wurde der Unterricht sehr interessant. Ich glaube, der Ausbildungsschwerpunkt wird mir auch in Zukunft noch eine Hilfe sein.
- Weil sie mein Interesse an der Umwelt und an der Politik geweckt hat und die Unterrichtsmethoden von Herrn Sparr gut zu mir passten. Ich war motivierter als in anderen Fächern und habe deshalb viel gelernt.
- Ich hatte mir eigentlich weniger erwartet von diesem Fach. Unser Lehrer hat es aber geschafft mich absolut von diesem Fach zu begeistern, da er ganz anders unterrichtet wie man es von anderen Lehrern kennt.

**Frage 20:Was hat mir am Ausbildungsschwerpunkt besonders gefallen? (Bitte unbedingt mehrere Punkte anführen!)**

Antworten

- - Vorträge - Praxisbezogener Unterricht - Abwechslungsreicher Unterricht - die Notengebung - Damüls - einsetzen der Kreativität im Unterricht - Die Behandlung interessanter und aktueller Themen - witzigen Bemerkungen des Herrn Prof. Sparr - Die ÖSQM-Gruppe im Facebook
- Abwechslung (Exkursionen, Vorträge...) Damüls, aktuelle Themen
- - lockere Notengebung - Einsatz von Web 2.0 - "Überstunden" werden wieder abgebaut! - Seminare und Exkursion (Damüls) - Arbeit an der PA - flexible Stundeneinteilung - immer für Fragen offen - Nimmt Kritik an
- Die angenehme und lockere Art des Unterrichts/Lehrers. Man war immer auf dem neuesten Stand der Dinge durch unsere Facebookgruppe. Die Themen, die im Unterricht besprochen wurden, waren ohne Ausnahme alle hoch interessant. Auch das wir eine sehr kleine Gruppe waren, war oft sehr angenehm. Es wurde jede Meinung akzeptiert.
- Wie schon gesagt, die lockere Art und Weise des Unterrichts. Durch unsere Facebookgruppe konnten wir jederzeit kommunizieren und Themen austauschen. Mir hat es gefallen, dass der Ökounterricht einfach anders war als die restlichen Unterrichtsfächer. Durch die Diskussionen im Unterricht war ein spannender Unterricht vorprogrammiert. Auch das wir das Thema richtige Ernährung in der Praxis umgesetzt haben, fand ich super. Das würde nicht jeder Lehrer machen. Das Ergebnis von metabolic war zwar anders als erwartet aber wir haben trotzdem einiges wichtiges dazugelernt.
- Die Themenvielfalt: vom Schulsystem über Lebensmittel, Politik und Wirtschaft war für jeden etwas dabei. Die Förderung des kritisch hinterfragenden und zusammenhängerfassenden Denkens, Diskussionen in der Klasse, interessante Vorträge, Blockunterricht in Damüls, lockere Arbeits- bzw. Unterrichtsatmosphäre ganze ohne Prüfungsangst und Notendruck. abwechslungsreiche Unterrichtsmethoden
- Das Einbinden von Facebook habe ich sehr gut gefunden, man war sehr flexibel. Die Schüler werden respektvoll behandelt, die Themen interessant dargestellt, und man hat auch Vorträge besucht oder ähnliches. Die Blockwochenenden in Damüls waren auch sehr gut.
- Lockerer aber sehr informativer Unterricht Die Wochenenden in Damüls Sehr interessante Themengebiete
- Der Unterrichtsstil, besonders in Projektmanagement und dem Seminar dazu. Ich habe gelernt, mir über verschiedenste Themen meine eigene Meinung zu machen, und denke nun über vieles ganz anders. Ich denke, dass war auch unserem Lehrer sehr wichtig. Man musste nicht gleich denken wie er, es zählte jede Meinung. Es hat mich in meiner Allgemeinbildung sehr viel weiter gebracht.

**Frage 21: Was hat mir am Ausbildungsschwerpunkt weniger gefallen? (Bitte unbedingt mehrere Punkte anführen!)**

Antworten

- - langwierige Diskussionen - wenig Filme angeschaut - wenige Stunden im IT-Saal - manche Themen wurden zu ungenau behandelt
- Alles hat gepasst :)
- - praxisarme Themen sind eher trocken (Lehrperson trifft aber keine Schuld) - die Aufzeichnung der "Überstunden" war nicht besonders regelmäßig - Doppelstunden nach 4 Stunden unterrichtet war ab und zu anstrengend. - Mitnahme der Laptop war oft sehr anstrengend (nicht körperlich sonder einfach nur mühsam) (IT-Saal hätte es auch getan) - einige Themen wurden unzureichend besprochen, sodass ich mir etwas darunter vorstellen hätte können.
- Dazu fällt mir nichts bestimmtes ein.
- Dazu fällt mir ehrlich gesagt nichts bestimmtes ein. Ich kann mich nicht beklagen :)
- Ausfall einiger Studen, manchmal war zu wenig Zeit um umfangreiche Themen und alle Fragen dazu in nur ein oder zwei Stunden zu besprechen, längere Anfahrtszeiten zu Vorträgen und zum Blockunterricht in Damüls
- Nicht so gut gefallen hat mir das Seminar Biologie in der 3. Klasse. Es hat recht wenig mit dem Unterricht in der 4. und 5. Klasse zu tun. Des weiteren war die Übungsfirma recht anstrengend, da wir viel Arbeit und eine strenge Chefin hatten.
- Obwohl ich Metabolik Balance zuerst für eine gute Idee hielt, war es nicht das Richtige für mich. Sonst habe ich aber nichts zu bemängeln.
- Manchmal war es ein wenig zäh wenn unser Lehrer zwei Stunden durch geredet hat. Außerdem hat mir der Unterricht in der 3. Klasse nicht gefallen.

**Frage 22: Was möchtest Du uns noch zu den einzelnen Fächern im Ausbildungsschwerpunkt mitteilen?**

Antworten

- Das Seminar Psychologie hat mir sehr gut gefallen. Die Lehrerin in der Übungsfirma war zu autoritär. Es gefällt mir, dass Biologie Bestandteil des Ausbildungsschwerpunktes ist.
- ÖSQM ist eine sehr empfehlenswerte Fachrichtung. Man kann daraus für die Zukunft sehr vieles lernen.
- Frage überschneidet sich mit anderen
- Ich fand alle zusätzlichen Seminare (Biologie und Psychologie) sowie der Unterricht von Herr Prof. Sparr sehr interessant und könnte mich über nichts beklagen, doch die ÜFA sollte meiner Meinung nach noch mal überdacht werden. Auch wenn man sich um Praxisnähe bemüht hat, so konnte ich nicht wirklich davon profitieren.
- Für mich waren alle Fächer der Fachrichtung Öko interessant. Neben Dem Ausbildungsschwerpunkt bei Herr Professor Sparr haben mich das Seminar Psychologie und Biologie auch sehr angesprochen. Die ÜFA ist an und für sich eine tolle Idee aber sie hat mir von allen Fächern der Fachrichtung am wenigsten gefallen.
- Zum ÖSQM Unterricht gibt es keien Verbesserungsvorschläge, alles sollte so bleiben wie es bei uns war. Der Unterricht war, wie in den vorigen Antworten bereits erwähnt, sehr gut. 3. Klasse Biologische Grundlagen: braucht es nicht unbedingt, zum teil etwas langweilig, Übungsfirma: sollte mehr dem entsprechen was im Ausbildungsschwerpunkt besprochen wird Philo/psychologie: she r interessant
- -
- Die Leiterin der Übungsfirma passt meiner Meinung nach nicht zum Ausbildungsschwerpunkt.
- Ich finde es sollten mehrer Lehrer so sein wie unser Lehrer in Öko-Projektmanagemt, da man als Schüler viel mehr

motiviert ist, wenn man merkt, die eigene Meinung zählt und man wird zu jeder Zeit ernst genommen.